

Postulat über die Bevorzugung von Schulwegen in Luthern im Radroutenkonzept

eröffnet am 24. Juni 2008

Der Regierungsrat wird ersucht, bei der laufenden Überarbeitung des Radroutenkonzeptes der Schulwegsicherung die höchste Priorität einzuräumen. Insbesondere ist die Strecke Hofstatt–Luthern wieder ins Radroutennetz aufzunehmen und die Realisierung unmittelbar in die Wege zu leiten.

Begründung:

Das Radroutenkonzept des Kantons wird zurzeit überarbeitet. Bei den in der Vernehmlassungsbotschaft gesetzten Prioritäten kommen die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler nach dem Unfallschwerpunkt an zweiter Stelle. Wir wehren uns gegen die Haltung, dass zuerst ein Unfall passieren muss, damit die Realisierung eines Radweges erste Priorität erlangt. Objektiv hängt das Ausmass der Gefahren wesentlich vom Verkehrsaufkommen und der Anzahl der Schulkinder ab, die den Weg täglich befahren. Hervorzuheben ist darüber hinaus der erzieherische Wert, wenn Schulkinder ihren Weg früh selbständig auf einem Radweg bewältigen können. Es ist die Erziehung zu gesundem Verhalten und zur Selbständigkeit. Der mit HamoS in Aussicht genommene frühere Schuleintritt bewirkt zudem, dass Schülerinnen und Schüler auch die Mittel- und Oberstufe jünger erreichen und daher auch in jüngerem Alter auf einen sicheren Schulweg angewiesen sind.

Die Strecke Hofstatt–Luthern war früher im Radroutennetz enthalten und ist wegen veränderter Verhältnisse nun wieder ins Netz aufzunehmen. Die Schule Luthern wird auf das Schuljahr 2009/10 aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde neu organisiert. Die Gemeinde unterhält ab dem genannten Schuljahr nur noch zwei Schulstandorte, nämlich Hofstatt für Kindergarten sowie 1. bis 3. Primarklasse und Luthern (Dorf) für die 4. bis 6. Primarklasse sowie die Sekundarklassen der Gemeinde. Die Strecke Hofstatt–Luthern wird damit zum Schulweg für rund 60 Schulkinder. Mit der Inbetriebnahme der Erweiterung der Kiesgrube zwischen Hofstatt und Luthern ist auf der Strecke mit den zusätzlichen Gefahren des Schwerverkehrs zu rechnen.

Kunz Urs

Knüsel Kronenberg Marie-Theres

Lütolf Jakob

Roos Willi Marlis

Peyer Ludwig

Vonarburg Roland

Morf Hermann

Wüest Franz

Kunz Benjamin

Steinhauser Margrit